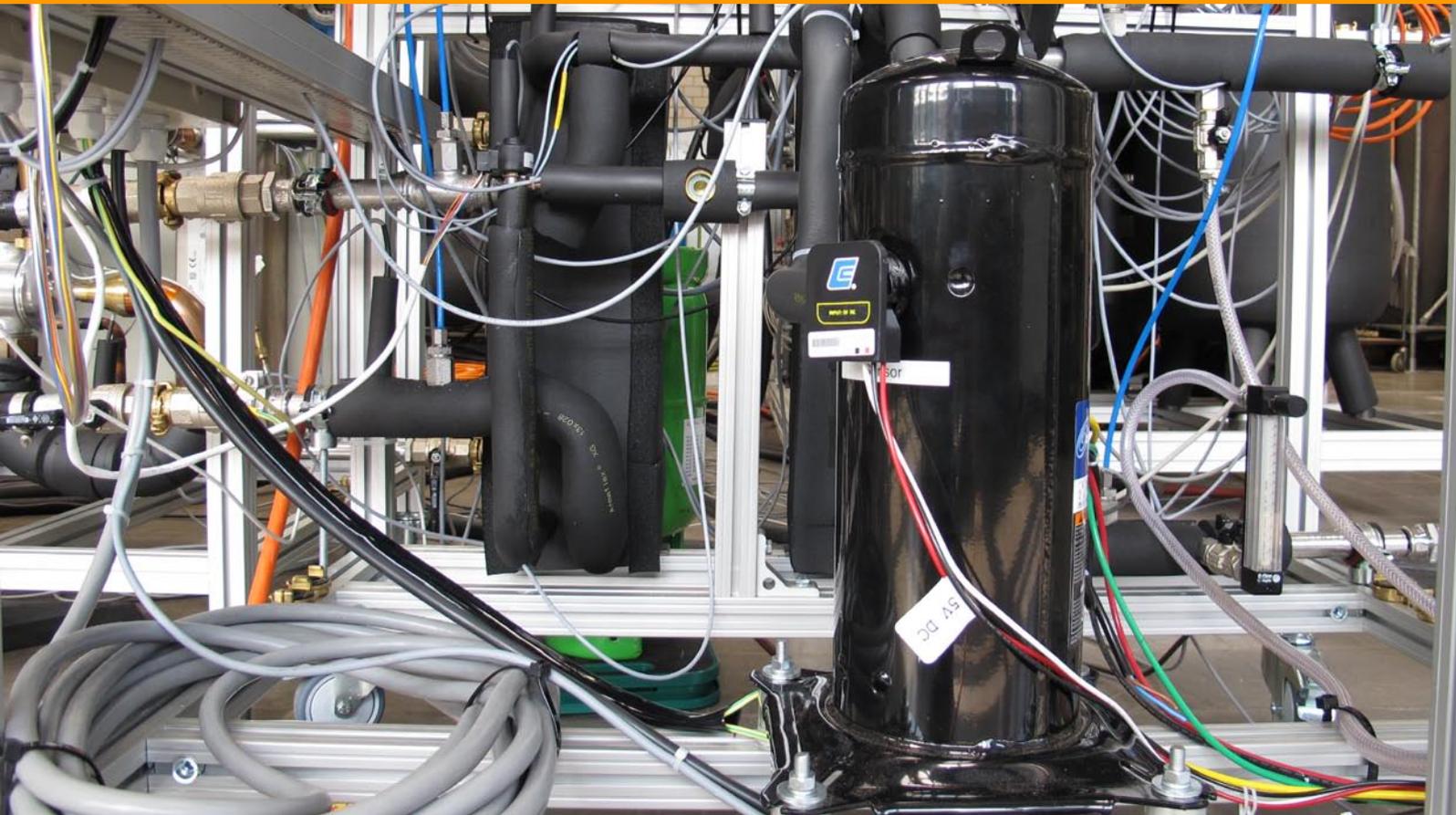


News aus der Wärmepumpen-Forschung

Kombination von WP mit Sonne: Theorie und Praxis
Strom: Eigenverbrauch oder Netzentlastung?
Gaswärmepumpen: Stand der Technik

Mittwoch, 17. Juni 2015 HTI Burgdorf



21. Tagung des Forschungsprogramms
Wärmepumpen und Kälte
des Bundesamts für Energie BFE



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Sehr geehrte Damen und Herren

Wärmepumpen sind hocheffiziente aber auch hochsensible Wärme- bzw. Kälteerzeugungsanlagen. **Hocheffizient**, weil sie mit geringem Einsatz von hochwertiger Energie wie Elektrizität eine sonst nicht nutzbare – und oft erneuerbare – Wärmequelle «veredeln» und für vielfältige Anwendungen nutzbar machen. **Hochsensibel** sind die Anlagen, weil für eine hohe Effizienz ein möglichst kleiner Temperaturhub erforderlich ist und die Temperaturen durch vielfältige Faktoren beeinflusst werden.

Die Herausforderungen an die Systeme – insbesondere in der Kombination mit Solarthermie, Photovoltaik oder beiden zusammen – sind nach wie vor gross. Dazu gehören die Auslegung und die gewählte Regelstrategie, die hydraulische Schaltung aber auch die Auswahl der Komponenten und die Installation sowie der Betrieb der Anlage. Neu dazu kommt der Wunsch, den selber produzierten Strom möglichst vollständig mit der eigenen Wärmepumpe zu nutzen oder diese als „Stromsenke“ für die Nutzung von Überschussstrom aus dem Netz einzusetzen. Daraus entstehen Fragen nach dem geeigneten Wärmespeicher, dem Temperaturregime und dem Einsatz der Leistungsregulierung.

*An der **21. Wärmepumpentagung** werden Sie wiederum vertiefte Einblicke in diese und weitere Themen erhalten. Zahlreiche vom BFE geförderte Forschungsprojekte werden präsentiert und aktuelle Informationen von Herstellern und Planern vermittelt. Zudem wird Thomas Novak von der European Heat Pump Association ein Referat über die Entwicklung der Wärmepumpen im europäischen Umfeld halten und Peter Schossig vom Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme wird über Gaswärmepumpen berichten.*

*Nutzen Sie die Gelegenheit sich an diesem Anlass informieren zu lassen. Die Tagung bietet Ihnen auch Gelegenheit, sich mit Forschenden sowie mit Herstellern, Planern und Installateuren auszutauschen und in Diskussionen Ihre Meinung einzubringen. Die Burgdorfer Wärmepumpentagung ist das **Treffen der Schweizer Wärmepumpenszene**.*

*Sehr herzlich laden wir Sie zu diesem Anlass ein und würden uns freuen, Sie am **17. Juni 2015 in Burgdorf** begrüßen zu dürfen!*

*Stephan Renz
Leiter Forschungsprogramm Wärmepumpen und Kälte*

*Martin Pulfer
Bereichsleiter Forschung*

Programm

Simultanübersetzung D - F und F - D,
Referate in jeweiliger Originalsprache

ab 08.45	<i>Empfang und Anmeldung</i>	
09.15	Begrüßung	Martin Pulfer & Stephan Renz <i>Bundesamt für Energie</i>
09.20	Entwicklung Wärmepumpenmarkt in Europa Technologie, Absatz, Trends und Gesetze	Thomas Nowak <i>European Heat Pump Association (EHPA)</i>
09.50	Stratégie énergétique 2050 et MoPEC: Avantages pour les PAC?	Olivier Meile <i>Bundesamt für Energie</i>
10.10	Kombination von Solarthermie, Photovoltaik und Wärmepumpen (IEA HPP Annex 38)	Thomas Afjei <i>FHNW, Muttenz</i>
10.30	Source froide solaire pour une PAC : retour d'expérience sur un complexe résidentiel	Floriane Mermoud <i>Groupe Energie</i> <i>Université de Genève</i>
10.50	<i>Kaffeepause</i>	
11.20	AquaPacSol : Couplage des capteurs solaires pour l'eau chaud sanitaire	Jacques Bony <i>HEIG, Yverdon</i>
11.40	Effizienzmessungen von Wärmepumpen für Trinkwarmwassererzeugung	Michael Eschmann <i>NTB, Buchs</i>
12.00	Gaswärmepumpen, Stand der Technik und Energieeffizienz (IEA HPP Annex 34 und 43)	Peter Schossig <i>Fraunhofer ISE, Freiburg i.B.</i>
12.20	<i>Mittagessen</i>	
14.00	OPTEG - Regelstrategien für die Optimierung des Eigenverbrauchs in Gebäuden	David Zogg <i>FHNW, Windisch</i>
14.20	Optimierter Einsatz von Wärmepumpen und thermischen Speichern in Smart Grids	Jörg Worlitschek <i>Hochschule Luzern, Horw</i>
14.40	Potential der Leistungsregelung von Sole/Wasser-Wärmepumpen	Lukas Gasser <i>Hochschule Luzern, Horw</i>
15.00	<i>Nachmittagspause</i>	
15.20	AirModul All-In-One: Kombiniertes Lüftungs- und Wärmepumpensystem mit hoher Energieeffizienz	Stefan Bertsch <i>NTB, Buchs</i>
15.40	Herausforderung an die Wärmepumpenforschung aus der Sicht der CTA	Michele Zehnder <i>CTA AG</i>
16.00	Schlusswort	Stephan Renz <i>Bundesamt für Energie</i>
16.15	<i>Apéro</i>	

Moderation: Martin Pulfer & Stephan Renz, BFE-Forschungsprogramm Wärmepumpen und Kälte

FAX-Anmeldung: 031 350 40 51

Email: info@fws.ch

Wärmepumpen-Tagung: News aus der Wärmepumpen-Forschung

17. Juni 2015, HTI Burgdorf

Bitte ankreuzen!

Ich nehme an der Tagung teil und überweise den Betrag von CHF 220.- bzw. 110.- (Studierende, Pensionierte) nach Erhalt der Rechnung.

**Die Preise verstehen sich exkl. MWST.
Keine Rückerstattung der Gebühr bei einer Abmeldung nach dem 13. Juni 2015.**

Ich bevorzuge ein vegetarisches Mittagessen.

Ich bestelle nur den Tagungsband à CHF 35.- (inkl. MWSt., Porto und Verpackung). Referate in jeweiliger Originalsprache.

Name
Vorname
Firma
Adresse
PLZ, Ort
Telefon
Fax
Email
Datum, Unterschrift

Veranstaltungsort

Auditorium
Hochschule für Technik und Informatik (HTI)
Pestalozzistrasse 20
CH-3400 Burgdorf

Anreise

Lageplan und Zugverbindungen erhalten
Sie nach Ihrer Anmeldung.
Ab Bahnhof SBB/RM ist die HTI zu Fuss
in ca. 10 Minuten erreichbar.

Auskünfte

Fachvereinigung Wärmepumpen
Schweiz FWS
Steinerstrasse 37
CH-3006 Bern
Tel. 031 350 40 65